

Antwort zur Anfrage Nr. 0776/2016 der FDP-Ortsbeiratsfraktion betreffend **Planungen des neuen Bürgerhauses in Hechtsheim**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Ist es möglich, bei der Planung des neuen Bürgerhauses nach den aktuellen Förderbedingungen spätere Ergänzungen im Raumprogramm zu berücksichtigen?

Grundsätzlich besteht die Möglichkeit das Raumprogramm im Nachgang noch weiterhin zu ergänzen.

2. Werden Vereine und private Investoren als Träger oder Sponsoren von einzelnen Funktionsbereichen in die Planung einbezogen?

Die Abläufe bezüglich des Vorgehens bei dem Neubau des Bürgerhauses Hechtsheim werden regelmäßig mit dem Ortsvorsteher Jung sowie dem Vereinsringvorsitzenden Hafner abgestimmt. Darüber hinaus werden neben den politischen Gremien auch die Vereine und Nutzer des Bürgerhauses mit einbezogen. Hierzu findet bereits am 03. Juni 2016 ein Workshop nach der Methode World Café, um Ideen zu sammeln und die räumlichen Anforderungen zu konkretisieren, statt. Bereits letzte Woche wurden die mit Ortsvorsteher und Vereinsringvorsitzenden abgestimmten Einladungen zu diesem Workshop an die Vereine und Nutzer des Bürgerhauses Hechtsheim versandt. Sofern private Nutzer oder Vereine sich an den Investitionen beteiligen wollen, können diese jederzeit gerne an den designierten Geschäftsführer Günter Beck herantreten.

3. Welcher Betrag wäre aufzubringen, um die bisherigen Angebote des alten Bürgerhauses auch in dem Neubauprojekt zu realisieren?

Welche der bisherigen Angebote des alten Bürgerhauses im Neubauprojekt zu realisieren sind, wird durch das Budget von 5 Mio. Euro brutto und durch die Ergebnisse des Partizipationsprozesses bestimmt.

Mainz, 18.05.2016

gez.

Günter Beck Bürgermeister